

# **Arbeitsaufteilung bei Korrektur der Abiarbeiten im Leistungskurs / Bitte um Feedback**

**Beitrag von „Haubsi1975“ vom 3. Mai 2025 21:09**

## Zitat von WillG

Auch das muss nicht Haubsis Problem sein, aber es ist schon sinnvoll, in so einem Konflikt die Sicht der anderen Seite zumindest wahrzunehmen.

Ich nehme die andere Seite wahr - und auch und vor allem gerade, dass die Kollegin von den SuS dafür gefeiert wird, dass sie alle ins Abi "befördert" hat, während mein Kollege und ich anders agiert hatten. Das war auch nicht einfach für mich, als ich die Kollegin wochenlang vertreten musste, da den doppelten Leistungskurs hatte und mir von den SuS, die ich anfangs gar nicht kannte, oft anhören musste, wann denn Frau X endlich zurückkomme. Nochmal: Sie hat den Leistungskurs nun einmal alleine - dafür bekommt sie mehr Entlastungsstunden und das wird sich mittelfristig ja auch ändern. Sie hat ja eben auch nicht meine HBF Oberstufe, ich bin gerade auch als Mentorin im Orientierungsgespräch eingebunden. Und ja - am Rande macht mein Kind Kommunion, privat ist auch Einiges los.

Das ist übrigens bei uns ein grundsätzliches Problem in der Oberstufe: Es gibt die KuK, die einen gewissen Leistungsstandard haben und beibehalten wollen und eher "hart", aber fair benoten. Und die KuK, die es gelassener angehen - so würde ich es mal nennen. Die bewerten im Schnitt viel besser, sind viel großzügiger, etc. Bei den SuS sind Letztere natürlich beliebter - was man als anders denkender und agierender Kollege dann schlicht aushalten muss.